



23. Sept. 2017



Trotz chronischer Krankheit aktiv sein und bleiben

Walk & Talk 2017: Lebensfreude trotz chronischer Krankheit

Egg/ZH, 21. September – **In der Schweiz leidet ein Viertel der Bevölkerung an einer chronischen Krankheit, Tendenz steigend. Trotzdem ist in der Öffentlichkeit zu wenig über diese Krankheiten, wie etwa die Parkinsonkrankheit, und die Rolle der Patientenorganisationen bekannt. Der «Walk & Talk» am 23. September 2017 in Zug bietet Patientenorganisationen eine Plattform, die Bevölkerung über ihre wertvolle Arbeit zu informieren.**

Der «Walk & Talk» ist eine Veranstaltung im Zeichen chronischer Krankheiten mit Fokus auf Bewegung (Walk) und Austausch (Talk). Am **23. September 2017** pflegen Mitglieder von **16 Patientenorganisationen** bei einer Wanderung im Zugerland den gegenseitigen Austausch und verstärken ihr Netzwerk. Gleichzeitig informieren die Patientenorganisationen die Bevölkerung auf dem Landsgemeindeplatz in Zug von **14 - 17 Uhr** über ihre Aktivitäten und machen auf chronische Krankheiten aufmerksam.

Patientenorganisationen spielen für Betroffene, Angehörige und das Gesundheitswesen eine enorm wichtige Rolle. Sie kennen nicht nur die Bedürfnisse der Betroffenen, sondern verfügen auch über eine sehr hohe Fachkompetenz. Die oft ehrenamtlich organisierten Dienstleistungen wie z. B. Kurse in den Bereichen Rehabilitation und Weiterbildung, Sozial-, Rechts- oder Therapieberatung und hochqualitatives Informationsmaterial schliessen die Lücke zum staatlichen Gesundheitswesen.

Ein **Podiumsgespräch** zum Thema «**Die Patientenstimme in der Schweiz stärken**» von **17.15 - 17.45 Uhr** auf dem Landsgemeindeplatz in Zug beleuchtet die Anliegen der Betroffenen und das politische Umfeld. Moderiert wird die Diskussion von Tanja Gutmann, Ex-Miss Schweiz und ehemalige Betroffene eines Hirntumors. Podiumsgäste sind:

- René Bräm, Geschäftsleiter Schweizerische Vereinigung Morbus Bechterew
- Andrea Rinderknecht, Gründerin des Patientenforums „patientube.com“
- Martin Pfister, Regierungsrat des Kantons Zug, Vorsteher der Gesundheitsdirektion, CVP
- Toni Bortoluzzi, alt Nationalrat SVP und ehemaliger Präsident der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit
- Olaf Weppner, General Manager AbbVie Schweiz

Es ist bewundernswert, wie Betroffene ihren Alltag meistern und dabei Lebensfreude ausstrahlen. Sie stossen im Alltag jedoch oft auf Unverständnis, da ihre Mitmenschen zu wenig über chronische Krankheiten wissen und ihre Stimme zu wenig wahrgenommen wird. Hier leisten die Patientenorganisationen einen unverzichtbaren Beitrag zur Aufklärung und für das Schweizer Gesundheitswesen. Der Kanton Zug und die Stadt Zug unterstützen den „Walk & Talk“ mit ihrem Patronat. Sie unterstreichen damit, dass die Aufklärung über chronische Krankheiten ein wichtiger Pfeiler ist, um **diese grosse Herausforderung anzupacken, denn sie betrifft alle: «Trotz chronischer Krankheit aktiv sein und bleiben».**

www.abbvie.ch/walkandtalk #WalkAndTalk2017



23. Sept. 2017



Trotz chronischer Krankheit aktiv sein und bleiben

Kontakt Patientenorganisation:

Dr. phil. Eva Robmann

Verantwortliche Information und Redaktion

Parkinson Schweiz

Gewerbstrasse 12a, Postfach 123, CH-8132 Egg

Tel. +41 043 277 20 77, Fax +41 043 277 20 78

Direktwahl +41 043 277 20 66

www.parkinson.ch | eva.robmann@parkinson.ch

Parkinson Schweiz - Kurzporträt

Parkinson Schweiz unterstützt und verbessert die Lebensqualität von Parkinsonbetroffenen. Die Vereinigung sensibilisiert und informiert Ärztinnen und Ärzte, medizinisches und para-medizinisches Personal sowie die Öffentlichkeit.

Die gemeinnützige, von der ZEWO zertifizierte Vereinigung wurde 1985 gegründet und zählt über 6300 Mitglieder. Sie ist die erste Anlaufstelle für Fragen rund um Morbus Parkinson. Mit unterschiedlichen Angeboten wie kostenloser Beratung und Information sowie Kursen und Seminaren begleitet Parkinson Schweiz Betroffene und deren Angehörige.

Schweizweit werden über 70 Selbsthilfegruppen unterstützt und beraten. Die Vereinigung leistet Öffentlichkeitsarbeit und steht mit unterschiedlichen Fachpersonen im Austausch. Zudem finanziert und fördert sie Forschungsprojekte.

www.parkinson.ch

Der Anlass wird ermöglicht durch das Biopharmaunternehmen AbbVie in Baar (ZG), das sich der Behandlung von schwerwiegenden, meist chronischen Krankheiten verschrieben hat.

www.abbvie.ch/walkandtalk

#WalkAndTalk2017



ZUG TOURISMUS

ConSol

abbvie

Patronat



Unterstützt vom Kanton Zug